

- [Aktuelles](#)
- [Positionen](#)
- [Predigten](#)
- [Kirchenjahr](#)
- [Fundstücke](#)
- [„frisch und frei“ - Kolumnen](#)
- [Himmel und Hashtag](#)



- [Home](#)
- [Tagung 2026](#)
- [Wer wir sind](#)
 - [Wir über uns](#)
- [Was wir tun](#)
- [Mitglied werden](#)
- [Kontakt](#)
 - [Hinweise für Autorinnen und Autoren](#)

Seite wählen

Ralf Frisch ist in zwei epd-Meldungen über den Satz gestolpert, dass es auf Kirchengebäude nicht ankommt. Das hat ihn zum Nachdenken gebracht - auch über die Frage, ob es dann eigentlich noch auf die Kirche ankommt.

Ich bin trotz aller Frühlingsgefühle traurig. Und zwar deshalb, weil ich fürchte, dass es aus ist mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Okay, das ist nichts Neues. Ich habe schon früher solche oder ähnliche Sätze geschrieben. Aber jetzt weiß ich es sicher - und zwar aus berufenen Mündern. Und das macht mich traurig.

Aus ist es nicht deshalb, weil der Volkskirche das Volk und das Geld ausgeht. Das schon auch. Aber es verhält sich eher umgekehrt. Der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern geht das Geld und das Volk aus, weil es aus ist. Oder anders gesagt: Es ist aus, weil gerade die, die zu neuen Ufern aufzubrechen meinen, alles theologisch Mögliche dafür tun, dass es aus ist. Oder noch anders gesagt: Sie tun alles theologisch Mögliche, um zu verhindern, dass es aus ist. Und gerade dadurch tun sie das, was dazu führt, dass es schneller aus ist. Ein klassischer Teufelskreis der Untergangsbeschleunigung.

Weiterlesen auf sonntagsblatt.de

Forum Kirche & Theologie e. V.

Sitz: Leipzig, VR-Nr. 8021

Funkenburgstraße 27
04109 Leipzig
info@forumkth.net

IBAN: DE47 8605 5592 1090 3536 65 BIC: WELADE8LXXX Sparkasse Leipzig

[Impressum/Datenschutz](#)